VON SALIS



AOC Graubünden

Weingut Fromm Malanser Pinot Noir Selvenen 2024

CHF 44.00

- 75cl
- 13%
- Graubünden
- Pinot Noir
- AN 9294724

Degustationsnotiz
Würzig und präzise mit Noten von Kirsche, roten Beeren und einem Hauch Kampot Pfeffer. Anklänge von Zeder und Eukalyptus verleihen zusätzliche Komplexität. Die saftige Säure und das feinkörnige Tannin sorgen für Eleganz und Länge im Abgang.

Herstellung
Pinot Noir aus dem renommierten Selvenen Rebberg. Die naturnahe, bio zertifizierte Bewirtschaftung bildet die Grundlage. Nach sorgfältiger Selektion reift der Wein rund 12 Monate im Barrique, wodurch Struktur und Tiefe entstehen, ohne die Lagencharakteristik zu überdecken.

Trinkreife
Jahrgang + 10 Jahre

Geniessen zu
Ideal zu Lammgerichten, Pilz Risotto oder mediterranen Speisen. Auch zu gereiftem Käse ein harmonischer Begleiter.

Produzent
Das Weingut Fromm in Malans, Graubünden ist seit fünf Generationen fest in der Weinlandschaft der Bündner Herrschaft verankert. Die Familie Fromm steht für terroirgeprägte, charakterstarke Weine, allen voran Pinot Noir aus renommierten Einzellagen wie Selvenen, Michel, Fidler, Spielmann und Schöpfi. Diese klassischen Malanser Toplagen bringen die Vielfalt, Mineralität und Eigenständigkeit der Bündner Herrschaft präzise zum Ausdruck. Ergänzt wird das Sortiment durch elegante Weissweine wie Chardonnay und Pinot Blanc, die bei Fachpublikum und Weinliebhabern gleichermassen Anerkennung finden.

Mit dem Jahr 2025 beginnt ein neues Kapitel: Marco Fromm übernimmt offiziell die Verantwortung und eröffnet am Baguggiweg einen modernen Neubau, eingebettet zwischen Natur, Mühlbach und den umliegenden Spitzenlagen. Die zeitgemaesse Architektur verbindet Funktionalität mit Nachhaltigkeit und schafft optimale Bedingungen für eine präzise, schonende Vinifikation. Die Philosophie bleibt unverändert: Der Wein wird begleitet, nicht gemacht. Bio zertifizierte Bewirtschaftung, naturnahe Arbeitsweise und eine möglichst interventionsarme Kellerarbeit prägen die Handschrift des Hauses.

Gemeinsam mit seiner Frau Jasmin führt Marco Fromm das Weingut in fünfter Generation weiter. Unterstützt von ihren Kindern ist das Weingut Fromm ein gelebtes Familienprojekt, das Tradition, biodynamische Grundsätze und moderne Kellertechnik vereint. So entstehen authentische Schweizer Weine mit klarer Herkunft und unverwechselbarem Charakter, die das Profil der Bündner Herrschaft national wie international stärken.

VON SALIS



Weingut Fromm Malanser Pinot Noir Selvenen

2024

Region

Die Bündner Herrschaft ist das Herzstück des Schweizer Weinbaus im Kanton Graubünden – vier Gemeinden im Churer Rheintal, die zusammen für den besten Ruf einer ganzen Region sorgen: Fläsch, Maienfeld, Malans und Jenins. Die Lage im Talkessel, geschützt von den Bergen und regelmässig verwöhnt vom warmen Südwind, dem Föhn, schafft ein Kleinklima, wie man es sonst kaum in den Alpen findet.
Auf kantonsweit rund 421 Hektar Rebfläche (Stand 2023) wachsen über 40 Rebsorten. Das Herz dieser Fläche schlägt in der Herrschaft: Auf den sonnenverwöhnten Terrassen zwischen Fläsch und Jenins konzentriert sich der grösste Teil der roten Reben des Kantons, allen voran der Pinot Noir – traditionell wird für die Herrschaft ein Rotweinanteil von rund 80 Prozent genannt, deutlich mehr als im kantonalen Schnitt. Bei den weissen Sorten dominiert mengenmässig der Riesling-Silvaner, die grösste Berühmtheit geniesst aber der Completer: eine autochthone Rarität, die in der Region nie ganz verschwunden ist und heute eine kleine Renaissance erlebt. Wegen dieser burgundischen Rebsorten, der kalkreichen Schieferböden und der konstant hohen Weinqualität wird die Bündner Herrschaft seit Jahrzehnten als das „Burgund der Schweiz" gerühmt.
Die Geschichte des Bündner Weinbaus reicht weit zurück: Der älteste schriftliche Beleg datiert auf das Jahr 765, als Bischof Tello von Chur dem Kloster Disentis einen Rebberg vermachte. Der Pinot Noir selbst kam der Überlieferung nach erst um 1630 in die Region – mitgebracht von jungen Bündner Söldnern, die zuvor im Burgund gedient hatten. Was als Import begann, ist heute das unverwechselbare Markenzeichen der ganzen Herrschaft.
Mittendrin liegt Maienfeld, wo von Salis seit 2025 seine neue Vinothek betreibt. Rund 60 Rebbauern aus Fläsch, Maienfeld, Jenins und Malans sowie den benachbarten Weinbaugemeinden Zizers und Trimmis beliefern das Unternehmen; ergänzt wird das Sortiment durch rund zwei Hektar eigene Reben mitten in der Bündner Herrschaft.

Subregion

Malans zählt zu den geschichtsträchtigsten Winzerdörfern der Bündner Herrschaft: Reben wachsen hier sowohl in den flachen Lagen vor dem Dorf als auch auf den steilen Terrassen dahinter, gesäumt von Trockenmauern aus dem charakteristischen Bündner Schiefer.
Malans ist zudem die Heimat einer önologischen Rarität: dem Completer. Die autochthone weisse Rebsorte hat in der Gemeinde nie ganz aufgehört zu wachsen und erlebt seit einigen Jahren eine kleine Renaissance – heute zählt sie zu den seltensten, aber auch geschätztesten Weissweinen der ganzen Region.
Frischer Wind weht auch beim traditionsreichen Weingut Wegelin: Seit 2019 führen Rafael Hug und seine Frau, die Önologin Mathilde Hug Pédeutour, den Betrieb und setzen mit konsequenten Einzellagenweinen und Demeter-Zertifizierung neue Massstäbe für die Region. Neben Wegelin zählen Giani Boner, Ueli & Jürg Liesch, Lauber, Fromm und Schifferli zu den prägenden Malanser Weingütern im von Salis Sortiment.